

# LAUFFENER BOTE

25. Woche

19.06.2019

Die Weinstadt am Neckarufer • [www.lauffen.de](http://www.lauffen.de)



## Fronleichnam

**Gottesdienst**  
20. Juni,  
10 Uhr  
auf dem Postplatz, anschl.  
Prozession zur  
kath. Kirche  
St. Paulus,  
12 Uhr  
Gemeinfest  
im Gemeinde-  
zentrum,  
Schillerstraße,  
mit Mittag-  
essen, Kaffee  
und Kuchen

## Gedenkfeier zum Busunglück vor 60 Jahren



**Donnerstag**  
(Fronleichnam),  
20. Juni,  
14 Uhr,  
Siedlerstraße

### Aktuelles

- Brückenfest 2019 am kommenden Wochenende – mit Katzenbeißer-Cup am Sonntag (Seite 3)
- Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 22. Mai (Seite 6)

LAUFFENER  
**BrückenFest**

Sa, 22.6. + So, 23.6.19

### Kultur

- Nächstes Erzählkaffee am Donnerstag, 4. Juli im Haus mittel.punkt mit Ulrike Kieser-Hess (Seite 10)
- Der Neckar und die Martinskirche stehen im Mittelpunkt der nächsten Führungen (Seite 10)



### Amtliches

- Bekanntmachung der Stadt Lauffen a.N. – Einleitung Bebauungsplanverfahren Brühl 2. Änderung (Seite 12)
- Das Landratsamt informiert: Kostenfreie Energiestartberatung am 28. Juni im Bürgerbüro (Seite 12)
- Streuobstbörse des Landschaftserhaltungsverbandes des Landkreises Heilbronn (Seite 12)

**Lauffener  
Ferien-  
programm  
2019 –  
Schnell  
online  
anmelden!**

(Näheres S. 9)



# Brückenfest 2019

## Das Fest der Vereine und Institutionen der Stadt – Katzenbeißer Cup am Sonntag, 13 Uhr

Am Samstag, den 22. und Sonntag, den 23. Juni findet wieder das Brückenfest in Lauffen a.N. statt. An diesen beiden Tagen ist für alle etwas geboten. Das Festgelände erstreckt sich entlang des Neckars auf der Seite des größeren Dörfle, über die alte Neckarbrücke durchs Städtle, bis in den Rathausgarten auf der Rathausinsel.

Das Fest wird traditionell durch Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger um 17 Uhr eröffnet. Begleitet wird die Eröffnung von Salutschüssen, der Böllerguppe des Schützenvereins und von der Stadtkapelle, Musikverein e.V. Lauffen a.N. Gegen Abend wird auf vier Bühnen ein vielfältiges Musikprogramm geboten.

Das Programm startet um 18 Uhr auf der ZEAG-Jugendbühne auf dem Kiesplatz mit lateinamerikanischem Pop und Rock von Joe Vasco. Anschließend spielt die Kirchheimer Rockband Semikolon. Ab 22 Uhr legt dort das DJ Kollektiv Uneed auf.

Auf der anderen Seite des Neckar, beginnt das Programm im Städtle um 20 Uhr vor der Metzgerei Ermer mit einer Mischung aus Soul, Funk und Blues. Serviert wird diese bunte Mischung von der Band Little Miss Martin. Eine halbe Stunde später, um 20.30 Uhr, eröffnet der 73-jährige britische Blues Pianist Paul Millns das musikalische Bühnenprogramm auf dem Burghof, zeitgleich mit dem Neckarwestheimer Singer und Songwriter Michael Eb, dem in diesem Jahr die Hauptbühne des Brückenfestes an der alten Neckarbrücke im Dörfle gehört.

**Am Sonntag ist Familientag.** Dieser beginnt um 10.15 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst auf dem Burghof. Ab 12 Uhr können Kinder und Senioren am Showprogramm „Fit mit Nicole“ auf der Hauptbühne teilnehmen. **Um 13 Uhr startet der traditionelle Fun-Triathlon, der Katzenbeißer-Cup.** Ab 14 Uhr zieht die Band Jazzabella mit ihren Blechblasinstrumenten über das Festgelände. Die Sportler des Fitnessparks „Alte Ziegelei“ beweisen zeitgleich auf der Hauptbühne ihre Fitness. Die Superzwerge mit ihrer Zwergenmucke sorgen ab 15 Uhr auf dem Kiesplatz für gute Laune bei den kleinen Festbesuchern. Gleichzeitig legt Tropical Beat auf dem Burghof los und heizt den Besuchern mit afrikanischen Rhythmen ein.

Um 16.30 Uhr werden Diebold und Kollega auf der Hauptbühne Hits und Klassiker aus der Rock- und Pop-

geschichte präsentieren, die mit schwäbischem Witz und schwäbischen Texten neu interpretiert wurden. Der letzte Auftritt auf dem diesjährigen Brückenfest hat um 18 Uhr das Projekt [XP] im Rahmen eines Jugendgottesdienstes auf dem Burghof.

Die ortsansässigen Vereine und Institution sorgen mit einer großen Auswahl an Speisen und Getränken für das leibliche Wohl der Besucher sowie für ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm für Groß und Klein.

Für die Kleinen gibt es Kinderkarussells, eine Kindereisenbahn, Kinderschminken, eine Hüpfburg und natürlich Spielangebote des Heilbronner Spielmobils, inklusive Malwettbewerb. Die Großen können sich als Schützen an der Schießbude versuchen oder mit einem Kanu über den Altarm des Neckars paddeln.

Sowohl Groß als auch Klein können durch den Bücherflohmarkt stöbern, sich am Jagd- und Naturhänger über die heimische Flora und Fauna informieren, an der Verlosung handbemalter „Asylstühle“ des örtlichen Arbeitskreises Asyl teilnehmen, am DLRG-Infostand ein Würfelspiel machen, am Stand des örtlichen Motorradclubs Trike- und Quadfahrten genießen, an einem Mitmachprogramm der Künstler am Kies teilhaben, auf dem Burghof in einer mobilen Kneippanlage die Füße kühlen, sich auf einem Foto verewigen, sich mit Hennatatoos verschönern und sich durch das Burgmuseum führen lassen sowie an der Städtlebühne Zumba, Piloxing und Co. ausprobieren.

Als Highlight kann in diesem Jahr auf dem Neckar mit Stocherkähnen gestochert werden, wenn das Wetter dies zulässt.



FESTERÖFFNUNG	BÜHNENPROGRAMM	FAMILIENFESTPROGRAMM
<p>mit Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger, Stadtkapelle und Böllerguppe <b>Sa 17 Uhr</b></p> <p><b>SAMSTAG</b></p> <p>Joe Vasco <b>18 Uhr</b>                  Little Miss Martin <b>20 Uhr</b>                  Semikolon <b>20 Uhr</b>                  Paul Millns <b>20.30 Uhr</b>                  Michael Eb <b>20.30 Uhr</b>                  Uneed Kollektiv <b>22 Uhr</b></p> <p><b>SONNTAG</b></p> <p>Herr Diebold &amp; Kollega <b>16.30 Uhr</b></p> <p><b>GOTTESDIENSTE</b></p> <p>Ökum. Gottesdienst <b>So 10.15 Uhr</b>                  Jugendgottesdienst Projekt [XP] <b>So 18 Uhr</b></p>	<p><b>SONNTAG</b></p> <p>Walkact – Jazzabella <b>14 Uhr</b> (auf dem gesamten Festgelände)</p> <p>1 Showprogramm für Jung und Alt; Fit mit Nicole <b>12 Uhr</b></p> <p>1 Showteam Sport- und Wellnesspark <b>14 Uhr</b></p> <p>2 Tropical Beat <b>15 Uhr</b></p> <p>2 Mitmachprogramm für Kindertanz, FitnessSpecial, Seniorentanz; Fit mit Nicole <b>14 Uhr</b></p> <p>4 Superzwerge Zwergenmucke <b>15 Uhr</b></p>	<p><b>SAMSTAG</b></p> <p>6 Bücherflohmarkt <b>15-20 Uhr</b>                  3 Henna-Tattoo, Portrait-Fotografie                  7 Jagd Natur Hänger</p> <p>5 Kanuvermietung <b>15-20 Uhr</b>                  7 Stocherkahn <b>15-20 Uhr</b>                  5 Kindereisenbahn</p> <p>5 Kinderkarussell <b>15-20 Uhr</b>                  5 Quad- und Trikefahrten <b>15-20 Uhr</b>                  6 Schießbude <b>15-23 Uhr</b>                  7 Spielmobil, große Malaktion; Wir malen die Rathausburg</p> <p><b>SONNTAG</b></p> <p>6 Bücherflohmarkt <b>11-18 Uhr</b>                  3 Burgmuseum hat geöffnet <b>11-18 Uhr</b>                  3 Henna-Tattoo, Portrait-Fotografie                  3 Mobile Kneipp-Tretstelle                  5 Hüpfburg <b>11-18 Uhr</b>                  7 Jagd Natur Hänger</p>
		<p>5 Kinderkarussell <b>11-18 Uhr</b>                  7 Kinderschminken <b>11-18 Uhr</b>                  3 Kinderkarussell CVJM <b>11-18 Uhr</b>                  3 Kunst am Kies, Mitmachaktionen für Familien und Kinder <b>11-18 Uhr</b></p> <p>7 Stocherkahn <b>11-20 Uhr</b>, nicht während Katzenbeißer-Cup</p> <p>5 Quad- und Trikefahrten <b>11-19 Uhr</b>                  6 Schießbude <b>11-20 Uhr</b>                  5 Katzenbeißer-Cup <b>13-14 Uhr</b>                  5 Kanuvermietung <b>15-20 Uhr</b>, nicht während Katzenbeißer-Cup</p> <p>5 Kindereisenbahn                  7 Spielmobil, große Malaktion; Wir malen die Rathausburg</p> <p>6 Fahrrad-Abstellplatz <b>Sa &amp; So (unbewacht)</b> </p>

**Mit Katzenbeißer-Cup So, 23.6. | 13 Uhr**

## Wichtige Hinweise zum Brückenfest

### Informationen und Hinweise für Anlieger und Festbesucher:

1. Ab Samstag, den 22. Juni, 6.30 Uhr, wird das „Städtle“, für den Verkehr **voll** gesperrt. Die Sperrung beginnt in der Oskar-von-Miller-Straße beim Parkplatz, in der Heilbronner Straße beim „Sonnenplätzle“, in der Mühltorstraße auf Höhe Gebäude Nr. 9 und am Beginn der Alten Neckarbrücke (bei See-/Uferstr.).

Wichtig: Der Rathausparkplatz wird bereits ab Montag, dem 17. Juni, ab 6 Uhr gesperrt.

2. Ab Samstag, dem 22. Juni, 6.30 Uhr, wird zusätzlich die See-, Ufer- und Kiesstraße für

den Verkehr **voll** gesperrt. Die Sperrung umfasst die Seestraße, ab der Neckarstraße, und die Kiesstraße, bis zur Bergstraße, sowie ein Teilstück der Lange Straße (bis Kirchbergstraße). Die Umleitung ist ausgeschildert und erfolgt über die Wilhelm-, Körner-, Bahnhof- und Hintere Straße bzw. Eisenbahn-/Weinstraße und umgekehrt.

3. Das Parken innerhalb des gesperrten Festgeländes ist während der genannten Zeiten nicht zulässig. **Einige Sperrungen gelten bereits vor**

**Festeröffnung:** Ab Freitag, dem 21. Juni, 6 Uhr – Parkplatz Pfalzgrafen komplett gesperrt. Ab Samstag, dem 22. Juni, 6 Uhr: Parkdeck Mühlbergstraße komplett; hinterer Teil des Parkplatzes beim Chinarestaurant Hong Kong; kompletter Vorbereich Gebäude Seestraße 1.

Die Verkehrsmaßnahmen werden im Bereich der See-/Ufer-/Kiesstraße in der Nacht zum 24. Juni und im übrigen Bereich spätestens am 24. Juni, 10 Uhr, aufgehoben.

## Liebe Anwohner des Festgeländes,

an Sie noch eine **besondere Bitte**: Wenn Sie für Ihr Fahrzeug keinen eigenen Stellplatz oder keine Garage haben, sollten Sie Ihr Fahrzeug an diesem Wochenende auf Parkplätzen außerhalb des Festgeländes abstellen. Wir empfehlen Ihnen dies auch für den Fall, dass Sie an diesem Wochenende Ihr Fahrzeug benötigen. Die Lauffener Besucher werden

gebeten, ihre Fahrzeuge möglichst zu Hause zu lassen bzw. sollten diese auf den ausgewiesenen Parkplätzen abstellen. Parkmöglichkeiten bestehen u. a. auf dem Parkplatz „Hagdol“; Parkplatz in der Mittlere Straße; Parkplatz in der Heiligkreuzstraße; P+R-Parkplatz an der Bahnhofstraße; P+R-Parkplatz an der Straße Im Brühl.

Bitte beachten Sie unbedingt diese notwendigen Verkehrsmaßnahmen, -beschilderungen (einschl. der Durchfahrts- und Halteverbote) und Hinweise. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis für diese erforderlichen Verkehrsmaßnahmen. Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung (Herr Kenngott, Herr Volz, Tel. 2077-0). ■

## Anfang Juli startet die Sanierung des Neuen Heilbronner Tors im Städtle

### Gleichzeitig beginnt auch die Sanierung der Stadtmauer in der Kellereigasse

**Nach der erfolgreichen Sanierung der sog. „Schenkelmauer“ oberhalb der Mühltorstraße (2018) wird auch in diesem Jahr ein Teil des historischen Erbes der Stadt Lauffen für die Nachwelt gesichert.**

Das „Neue Heilbronner Tor“ wurde im Zuge der Chaussierung der Verbindung Stuttgart-Heilbronn im Osten der hochmittelalterlichen Kernstadt in den Jahren 1772/73 errichtet und weist zahlreiche Schäden auf, die von der auf Natursteinsanierung spezialisierten Fa. Peer Mühle aus Bietigheim in rund 2 Monaten behoben werden sollen (Bauleitung strebewerk. Architekten GmbH, Stuttgart).

Die Kosten dieser Maßnahme belaufen sich auf rund 60.000 Euro. Die Durchfahrt durch das Tor wird während der Sanierungsarbeiten bis auf wenige Tage möglich sein.

Aus Kostengründen in mehrere Abschnitte unterteilt wurde die Sanierung der sogenannten „Schiedmauer“ an der Werderstraße/Kellereigasse. Diese eindrucksvolle Mauer hat eine

Länge von ca. 90 m (unterbrochen durch das Neue Heilbronner Tor) und eine Tiefe von ca. 15 m mit einer doppelten Außen- und einer Innenschale, auf der Oberseite befinden sich Gärten. Die Schiedmauer diente vor dem Durchbruch für das Neue Heilbronner Tor als östlicher Abschluss der Stadtbefestigung aus dem 13. Jahrhundert. Die gesamte Stadtmauer samt neuem Heilbronner Tor ist innerhalb der denkmalgeschützten Gesamtanlage (§19 DSchG) als Kulturdenkmal gemäß § 28 DSchG (Sachgesamtheit) ausgewiesen.

Im Sanierungsabschnitt 2019 wird der Bereich an der Kellereigasse saniert, da hier die schwerwiegendsten Schäden vorhanden sind. Neben einer statischen Sicherung der Stadtmauer muss die gesamte Mauerkrone wieder aufgebaut werden. Die beauftragte Firma Pressbau Erfurt GmbH schätzt die Dauer der Maßnahmen mit rund 4 Monaten ein, die Kosten für diese Maßnahme liegen bei rund 280.000 Euro (Bauleitung



Neues Heilbronner Tor um 1900

ingenieurbürograu Wurst.Wisotzki. GbR, Bietigheim Bissingen). Für beide Maßnahmen erhält die Stadt Lauffen am Neckar Fördermittel der Landesdenkmalpflege sowie der Denkmalstiftung. ■

**Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere:**

20.06.2019 (Fronleichnam)  
 Dr. Müller, Heilbronn 07131/591790  
 Dr. Starke, Auenstein 07062/62330  
 TÄ Rebscher, Untereisesheim  
 07132/381966

22.06.+23.06.2019  
 AniCura Kleintierz., HN 07131/89090  
 TÄ Peter, Sülzbach 07134/510635  
 TÄ Estrach, Schwaigern 07138/1612

**Wochenenddienst der Apotheken, jeweils ab 8.30 Uhr**

20.06.2019 (Fronleichnam):  
 Theodor-Heuss-Apotheke, Brackenheim 07135/4307

22.06.2019:  
 Hölderlin-Apotheke, Lauffen a.N. 07133/4990

23.06.2019:  
 Rats-Apotheke, Brackenheim 07135/7179010

**KUNST AM KIES****Dies Bildnis ist bezaubernd schön ...****Portrait-Session bei Kunst am Kies am Brückenfest**

Im Haus Kunst am Kies hängen seit letztem Wochenende die Portraits vieler Berühmtheiten, geschaffen von Tobias Frank.



Nun haben die Besucher des Brückenfests die einmalige Gelegenheit, ihr eigenes Selbstbildnis mit nach Hause zu nehmen. Tobias und Michael Frank schwingen den schnellen Stift und fertigen live Ihr Porträt an. Nehmen Sie Platz!

**Sa., 21. Juni 16 bis 19 Uhr**  
**So., 22. Juni 15 bis 19 Uhr**  
**Kunst am Kies, Kiesstr. 1, Lauffen**

**Bewegungstreff****Das ganze Jahr über – egal bei welcher Witterung!**

Sie haben Lust, sich mit einfachen und lockeren Übungen fit zu halten und dabei noch nette Menschen zu treffen und kennenzulernen?

Dann ist der Bewegungstreff im Freien mit einfachen und lockeren Übungen im hinteren Teil des Kiesplatzes genau das Richtige für Sie!

**Wann:** Jeden Freitag, 15 Uhr, unabhängig von der Witterung, das ganze Jahr über

**Dauer:** 30 Minuten

**Wo:** Treffpunkt: Steintheke an der Busbucht, dann geht es in den hinteren Teil des Kiesplatzes

**Was:** Übungen zur Beweglichkeit, Kräftigung und Balance



**Wer:** Alle Bewegungsinteressierten und solche, die es noch werden wollen.

Das Angebot ist kostenlos und unverbindlich – eine Anmeldung ist nicht notwendig. Sportkleidung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Die fünf Bewegungsbegleiterinnen Silvia Eißele, Dorothee Krähmer, Gabie Ebner-Schlag, Karen Stiritz und Bettina Nagy freuen sich auf Sie!

**Bewegungstreff im Freien, das ist Spaß an der Bewegung, Gesundheit und Geselligkeit.** ■

**Gedenkfeier zum Busunglück vor 60 Jahren****„Bilder, die man nicht vergisst“**

Der 20. Juni ist in Lauffen a.N. ein Jahrestag mit einer tragischen Vergangenheit: 2019 jährt sich an diesem Tag der Zusammenstoß eines Zuges mit einem Bus am Lauffener Bahnübergang zum 60. Mal.

Die Stadt Lauffen a.N. lädt deshalb am Donnerstag, Fronleichnam, 20. Juni, um 14 Uhr, zu einer Gedenkfeier an der Gedenkstätte in der Siedlerstraße ein.

Am 20. Juni 1959 um 17.32 Uhr querte etwa 1 Kilometer südwestlich des Lauffener Bahnhofs am beschränkten Bahnübergang des Posten 47 ein mit 72 Personen überbelegter Bus der Firma Ernesti die Gleise, als im selben Moment der Eilzug Stuttgart

– Würzburg heranraste. Nach Augenzeugenberichten war die Schranke bereits ein Stück herabgelassen, als der Bus noch auf die Gleise fuhr.

45 Tote waren zu beklagen, 27 Menschen konnten durch den schnellen Einsatz von freiwilligen Helfern, Beamten der örtlichen Polizei, Ärzten, der Lauffener Feuerwehr und Helfern des Deutschen Roten Kreuzes in den Krankenhäusern Lauffen, Brackenheim und Heilbronn gerettet werden. Neben Arbeitspendlern auf der Heimfahrt befanden sich in dem Bus, der nur für 59 Menschen zugelassen war, noch Angehörige von zwei Trauergemeinden, die in Ochsenburg und Meimsheim an Beerdigungen teilgenommen hatten. ■

**Programmablauf der Gedenkfeier:**

- Begrüßung Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger
- Enthüllung eines Metallkreuzes am Gedenkstein
- Kranzniederlegung an der Gedenkstätte

## Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 22. Mai

### Bürgerfragestunde

- Herr Lutz Koch richtete die Frage an den Gemeinderat, weshalb denn nicht zunächst der Bedarf an Betreuungsplätzen gedeckt wird, bevor über höhere Benutzungsgebühren in den städtischen Tageseinrichtungen in Lauffen a.N. beschlossen wird. Bürgermeister Waldenberger machte deutlich, dass beide Themen getrennt voneinander zu sehen und zu behandeln sind. Er führte aus, dass durch den starken Zuzug nach Lauffen a.N. die Einwohnerzahl deutlich gestiegen ist. Dadurch stieg der Betreuungsbedarf, welcher selbst durch die Neuschaffung der Betreuungseinrichtung in der Bismarckstraße und des Naturkindergartens nicht gedeckt werden konnte. Ziel des Gemeinderats und der Verwaltung ist es weiterhin, den vorhandenen Bedarf zu decken. Vor drei Jahren hat der Gemeinderat die sog. Flexigebühr beschlossen. Dies ermöglicht den Eltern die größtmögliche Flexibilisierung bei der Buchung der Betreuungszeiten, erschwert jedoch eine erfolgreiche pädagogische Betreuung, da es unzählige verschiedene Belegungszeiten einzelner Kinder gibt. Die Landesbeiträge sind bei diesem Modell sehr gering. Die Gebührenentwicklung wird sich am Kostendeckungsgrad der Einrichtungen orientieren. Dieser Deckungsgrad wird noch festzulegen sein.
- Herr Lutz Koch erkundigte sich außerdem nach dem aktuellen Stand in Sachen barrierefreier Bahnhof. Bürgermeister Waldenberger teilte mit, dass sich der im Jahr 2016 von Fichtner Consult, Stuttgart, erarbeitete Plan in der Genehmigungsphase befindet. Ein entsprechender Antrag wurde von der Stadt gestellt. Der Projektplan aus dem Jahr 2016 sieht einen Baubeginn im März 2021 vor. Bürgermeister Waldenberger erläuterte, dass bei der aktuellen Genehmigungsphase beim Eisenbahnbundesamt von 400 Tagen Bearbeitungsdauer ausgegangen wird. Nachdem in diesem Verfahren Ihre Antrag gescheitert ist, den stadtseitigen Aufzug nicht selbst betreiben zu müssen und dies der Stadt Lauffen aufzuerlegen, werden beide geplante Aufzüge nach Inbetriebnahme durch die Deutsche Bahn betrieben.

- Herr Wolfgang Dallinger nahm Stellung zum geplanten Ausbau des Zabergäuradwegs nach Brackenheim. Zum einen fordert er einen Kreisverkehr an der Straßenkreuzung Lauffen a.N./Hausen/Meimsheim. Des Weiteren empfiehlt er, die Lage des aktuellen Radweges entlang der L 1103 zu belassen und als Abgrenzung zur Straße eine Leitplanke zu installieren. Bürgermeister Waldenberger teilte mit, dass die Variantenprüfung bereits stattgefunden hat und diese dem Gemeinderat vorgelegt wurde. Die in der Vorlage vorgeschlagene Variante wird als die beste Lösung gesehen. Das Projekt befindet sich jedoch erst in der Vorplanung. In Bezug auf den geforderten Kreisverkehr betont Bürgermeister Waldenberger, dass die Kreuzung für den Radverkehr sicher sein muss. Und dazu gehört idealer Weise eine kreuzungsfreie Querung wie beispielsweise eine Unterführung. Dass in diesem Zug für die Straße selbst eine Kreisverkehrslösung angedacht werden könnte, wird die Stadt Lauffen an den Träger der Straßenbaulast und die zuständige Stadt Brackenheim weiterleiten.

### Schaffung eines Kommunalen Ordnungsdienstes (KOD) in Lauffen a.N.

Auf Empfehlung des Verwaltungs- und Finanzausschusses fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

- Der Schaffung eines kommunalen Ordnungsdienstes in Lauffen a.N. wird begrüßt.

- Die Verwaltung wird beauftragt, die offenen Fragen zu klären. Über die Einrichtung eines KOD zum 01.01.2020 wird der Gemeinderat in der 2. JH 2019 entscheiden.

### Kindertagesbetreuung in Lauffen a.N.

#### hier: Fortschreibung der örtlichen Bedarfsplanung

Der Gemeinderat nahm den Bericht zur Kindertagesbetreuung und zur Fortschreibung der örtlichen Bedarfsplanung in Lauffen a.N. auf Empfehlung des Verwaltungs- und Finanzausschusses zur Kenntnis.

#### Überprüfung der Betreuungsgebühren und Neufassung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren in den städtischen Tageseinrichtungen

Auf Empfehlung des Verwaltungs- und Finanzausschusses fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

- Der Bericht über die Überprüfung der Betreuungsgebühren wird zur Kenntnis genommen.
- Die von der Verwaltung vorgeschlagene Anpassung der Gebühr (Ziffer II der Vorlage) wird beschlossen.
- Der Anpassung der Verpflegungskosten auf 4 EUR pro Tag bzw. 80 EUR pro Monat wird zugestimmt.
- Die Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die städtische Tageseinrichtungen für Kinder wird entsprechend der Anlage 2 dieser Vorlage beschlossen.
- Die Verwaltung wird beauftragt bis Ende 2019 ein Konzept zur Neustrukturierung der Benutzungsgebühren für die Tageseinrichtungen für Kinder zu erarbeiten.

### Kindertagesstätten Waldorfverein Unterland e.V.

#### hier: Mehrfachbeauftragung Neubau Kinderkrippe



Auf Empfehlung des Verwaltungs- und Finanzausschusses fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

Der Mehrfachbeauftragung für den geplanten Neubau einer Kinderkrippe durch den Waldorfverein Unterland e.V. wird zugestimmt.

### Schulentwicklung

	2014/2015	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	Anmeldungen 2019/2020
HUGS	224	235	214	180	196	64
HÖGS	115	167	186	195	205	36
HÖWRS	140	128	123	119	127	28
HÖRS	634	615	637	640	671	128
HÖGY	659	651	646	640	633	71
EKS	46	37	47	50	43	-
<b>Gesamt</b>	<b>1.854</b>	<b>1.833</b>	<b>1.853</b>	<b>1.824</b>	<b>1.875</b>	<b>327</b>

#### Entwicklung der Schülerzahlen

Auf Empfehlung des Verwaltungs- und Finanzausschusses fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Der Sachstandsbericht zur Schulentwicklung wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Schulentwicklungsplan wird zugestimmt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt das Weitere zu veranlassen.

### Neufassung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeiten

Auf Empfehlung des Verwaltungs- und Finanzausschusses fasste der Gemeinderat bei einer Gegenstimme folgenden Beschluss:

1. Der Neufassung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, das Weitere zu veranlassen.

### Nördliche Klostermauer

**hier: Sachstand, Beauftragung, Notsicherungs-Sanierungskonzept**



Auf Empfehlung des Bau- und Umweltausschusses fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Das Ing.-Büro geo-international, Mainz, wird mit der Standsicherheitsbeurteilung gemäß Ziff. III der Vorlage beauftragt.
2. Über erforderliche Notsicherungsmaßnahmen, Weiterbeauftragung der Planung und die erforderlichen Erkundungen soll gesondert entschieden werden.

3. In der Sitzungsrunde im Juli sollen weitere Beschlüsse gefasst werden.

**Stadtmauersanierung hier: Schiedmauer Heilbronner Straße/Werderstraße BA 1 Maßnahmen 2019, Vergabe der Bauleistungen**



Auf Empfehlung des Bau- und Umweltausschusses fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Der Vergabe von BA 1 (2019) an Pressbau Erfurt GmbH gem. Punkt II (Angebotssumme von 182.549,21 € brutto) sowie der Vergabe der Gerüstarbeiten (rund 17.160,- Euro brutto) wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, das Weitere zu veranlassen.

### Radweg Zabergäu

**hier: Grundsatzbeschluss und Beauftragung der Vorplanung**



Auf Empfehlung des Bau- und Umweltausschusses fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Die Maßnahme wird im Grundsatz anerkannt.

2. Die Planungsleistungen zur Vorplanung sollen gem. Punkt 4 der Vorlage gemeinsam mit der Stadt Brackenheim beauftragt werden.

3. Mit der Stadt Brackenheim und dem Land sollen die erforderlichen Verwaltungsvereinbarungen abgeschlossen werden.

4. Die Verwaltung wird beauftragt, das Weitere zu veranlassen.

### Feldwegeunterhaltung

**hier: Maßnahmen 2019, Ermächtigung des Bürgermeisters**

Auf Empfehlung des Bau- und Umweltausschusses fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Die Ziff I, der Punkt 1, FW 2610 und der Punkt 2. Fw 1172 des Verbandes soll 2019 baulich umgesetzt werden (Gesamtkosten ca. 17.500,- € brutto zzgl. Bauhofleistungen).
2. Die Ziff. II, FW Obere Ebin FW 3683/1, soll entsprechend dem Verwaltungsvorschlag ertüchtigt werden (Gesamtkosten ca. 37.000,- € brutto).
3. Der Bürgermeister wird zur Vergabe der Aufträge ermächtigt.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, das Weitere zu veranlassen.

### Straßensanierung 2019

**hier: Vergabe der Arbeiten Herdegenstraße**

Auf Empfehlung des Bau- und Umweltausschusses fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Die Vergabe soll wie unter Ziffer III beschrieben an die Fa. Achatz GmbH, Heilbronn (154.982,18 € brutto), erfolgen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt das Weitere zu veranlassen.

### Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung, Kläranlage

**hier: Erneuerung BHKW und Gasbehälter, Vergabe Gasbehälter**

Auf Empfehlung des Bau- und Umweltausschusses fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Die Vergabe der Behälterbauarbeiten soll wie unter Ziffer 2 der Vorlage beschrieben an Fa. Heinze Havestore GmbH, Unna (213.939,39 € brutto), erfolgen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, das Weitere zu veranlassen.

### Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung, Kanalsanierung 2019

**hier: Konzept und Kosten, Baubeschluss, Vergabeermächtigung**

Auf Empfehlung des Bau- und Umweltausschusses fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Die Kanalsanierung soll getrennt in Lose gemäß Ziff. I der Vorlage (offene/geschlossene Sanierung) ausgeschrieben werden.
2. Die Arbeiten der Kanalsanierung sollen über eine Bürgermeisterermächtigung vergeben werden.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, das Weitere zu veranlassen.

**Sanierung Stadtmitte (Lauffen IV)/ Hölderlinhaus  
hier: Vergabe Zimmerer 2, Entwurf und Kosten**

Auf Empfehlung des Bau- und Umweltausschusses fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Der Vergabe gem. Punkt 2 der Vorlage 2019 Nr. 59 wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, insgesamt das Weitere zu veranlassen.

**Sanierung Stadtmitte (Lauffen IV) hier: Ertüchtigung „Treffpunkt Klosterhof“**

**Entwurf und Kosten, Baubeschluss**



Auf Empfehlung des Bau- und Umweltausschusses fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Die Maßnahmen und Kosten gem. Punkt II/III der Tischvorlage 2019 Nr. 57 werden anerkannt (Baubeschluss).
2. Der Bürgermeister wird gemäß Punkt IV der Tischvorlage 2019 Nr. 57 zur Vergabe der Leistungen ermächtigt.
3. Der Planungsbeauftragung gemäß Punkt V der Tischvorlage 2019 Nr. 57 wird zugestimmt.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, das Weitere zu veranlassen.

**Sanierung Musikschule  
hier: Vergabe Maßnahmenblock 2019**

Auf Empfehlung des Bau- und Umweltausschusses fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, den Maßnahmenblock 2019 gem.

Punkt II der Vorlage 2019 Nr. 52 zu vergeben.

2. Die Beauftragung der weiteren Planung wird gem. Punkt III der Vorlage 2019 Nr. 52 anerkannt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, das Weitere zu veranlassen.

**Änderung des Bebauungsplanes „Brühl – 1. Änderung“ hier: Aufstellungsbeschluss, Billigung des Vorentwurfs und frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und Träger öffentlicher Belange (§ 3 Abs. 1 BauBG)**

Auf Empfehlung des Bau- und Umweltausschusses fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Für einen Teilbereich des rechtskräftigen Bebauungsplans „Brühl – 1. Änderung“ wird gem § 2 BauGB ein Verfahren zur Änderung des Bebauungsplans eingeleitet (Aufstellungsbeschluss). Der Geltungsbereich der Planänderung wird wie folgt abgegrenzt: Im Norden durch die L 1103, im Osten durch die Flurstücke 7144, 7198/1 (Straße) und 503, 503, 501/2, 497, 495, 498, 492/1, 491, 484 u. 488, im Süden durch die Straße „Im Brühl“ und im Westen durch die „Raiffeisenstraße“. Die Abgrenzung des Geltungsbereiches ist im Abgrenzungsplan vom 23.11.2018 dargestellt.
2. Ziel der Bebauungsplanänderung ist die Entwicklung von Flächen für Einzelhandelsnutzungen (Drogeriemarkt) und Dienstleistungen.
3. Die Planung im Vorentwurf mit den Unterlagen gem. Ziffer I wird gebilligt.
4. Der Aufstellungsbeschluss wird gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch ortsüblich bekanntgemacht.
5. Die Verwaltung wird beauftragt, die frühzeitige Beteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und Behörden durchzuführen.
6. Die Verwaltung wird beauftragt, das Weitere zu veranlassen.

**Verschiedenes**

Bürgermeister Waldenberger verlas die Prüfung der städtischen Haushaltssatzung und des Wirtschaftsplans Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung durch das Landratsamt Heilbronn.

**Anfragen**

1. Stadträtin Buchwald teilte mit, dass auf dem neuen Spielplatz im Lamparter Park Kieselsteine auf die Treppenstufen herausgetragen werden. Sie sieht eine erhöhte Rutschgefahr.

2. Stadtrat Reichle lobte die tolle Eröffnungsfeier des Lamparter Parks. Anschließend verweist er auf den an alle Gemeinderäte versendeten Brief zweier Schülerinnen. Darin wird der Gemeinderat aufgefordert Maßnahmen zu ergreifen, den Plastikverbrauch einzudämmen. Stadtrat Reichle regt ein Schulprojekt zur verbesserten Mülltrennung in den Schulen an.
3. Auf Nachfrage von Stadtrat Reichle erläuterte Bürgermeister Waldenberger, dass die Gestaltungssatzung für die Altstadt aus Personalgründen noch nicht verabschiedet wurde. Auf eine zweite Anfrage führt Bürgermeister Waldenberger aus, dass es in der Gesamtanlage Stadt und Dorf nur begrenzte Möglichkeiten für PV-Anlagen auf Dächern gibt.
4. Stadtrat Köhler erkundigte sich nach der Möglichkeit, als Stadt ein Verbot von Wegwerfartikeln zu erreichen. Bürgermeister Waldenberger teilte mit, dass dies zunächst nur bei städtischen Veranstaltungen möglich ist.
5. Auf Anfrage von Stadtrat Köhler teilte Bürgermeister Waldenberger mit, dass es hinsichtlich der außerschulischen Nutzung des Schulsportplatzes hinter der Stadthalle eine Vereinbarung aus dem Bebauungsplanverfahren mit den Anwohnern gibt. Diese begrenzt die Nutzung auf schulische Aktivitäten. Stadtrat Köhler kündigte einen Antrag seiner Fraktion an, die Nutzung des Platzes an den Wochenenden zu ermöglichen.
6. Stadträtin Brauch verwies auf den Umstand, dass der Citybus nur bis 18:00 Uhr verkehrt. Ältere Bürgerinnen und Bürger hätten danach keine Möglichkeit mehr, auf öffentliche Verkehrsmittel zuzugreifen. Außerdem ist es dieser Personengruppe auch bspw. nicht möglich, den Recyclingplatz zu erreichen. Stadträtin Kieser-Hess teilte mit, dass die Teilnehmer des Erzählkaffees sich bereits mit diesem Thema beschäftigten.
7. Stadtrat Dr. Mühlshlegel bat um die Reparatur eines beschädigten Verkehrsschildes im Bereich La Ferté-Bernard-Straße/Feldweg Konsten.
8. Stadtrat Geese bat um eine gestalterische Aufwertung des Wohnmobilstellplatzes. Dieser wirkt seiner Meinung nach ungepflegt.

9. Auf Anfrage von Stadträtin Zoller-Lang berichtete Herr Volz von der immer häufiger auftretenden Sperrmüllproblematik. Oft liegen Sperrmüllablagerungen über mehrere Tage auf Straßen und Gehwegen. Nur in vereinzelt Fällen ist dies auf ein Versäumnis des Entsorgers zurückzuführen. Häufig wird der Sperrmüll zu früh oder zu spät zur Abholung bereitgelegt. Auch nicht selten wird die

zulässige Sperrmüllmenge überschritten, die dann nicht vom Entsorger mitgenommen wird.

10. Stadträtin Schmalzried verwies auf den Beschluss des Gemeinderates, die Benutzungsgebühren der Asylbewerberunterkünfte rückwirkend zum 01.01.2019 zu erhöhen. Die somit rückwirkend anfallenden Nachzahlungen sind durch die Bewohner nur schwer zu leisten. Herr Schuh erläuterte,

dass mit den Bewohnern Einzelgespräche geführt und eine teilweise Ratenzahlung vereinbart wurde.

11. Auf Anfrage von Stadtrat Krauß teilte Bürgermeister Waldenberger mit, dass es hinsichtlich eines Stadtbahnanschlusses für Lauffen a.N. derzeit keine Planungen gibt, dies aber aus rein technischer Sicht grundsätzlich machbar sein könnte. ■

## Fronleichnamsfest am Donnerstag, 20. Juni

**Jesus in unserer Mitte – Gottesdienst um 10 Uhr auf dem Postplatz, anschließend Prozession**

**Viele Menschen fühlen sich wie in einem Hamsterrad. Sie sind ständig in Bewegung, in Stress oder einfach nur beschäftigt und kaum einer kann eigentlich sagen, warum dies so ist.**

Viele werden auch von den aktuellen Problemen auf unserer Erde umgetrieben: Klima, Umwelt, Wirtschaft, Umgang mit Ressourcen. Fast jedem ist klar, dass es ein „weiter so“ nicht geben kann.

In blinden Aktionismus zu verfallen ist ebenso töricht, wie den Kopf einfach in den Sand zu stecken. Jesus wird uns die Probleme, in die wir uns selbst hineinmanövriert haben nicht einfach abnehmen, aber er kann Struktur hineinbringen und alles ordnen, den Blick weiten, uns Mut und Demut zugleich lehren und uns die Kraft seiner Gegenwart schenken, mit der wir die Zukunft entschlossen aber nicht verkrampft angehen können. ■

Jesus in unserer Mitte ist daher das Leitmotiv unseres diesjährigen Fronleichnamsfestes auf dem Postplatz in Lauffen.

Wir laden Sie herzlich zu diesem Gottesdienst am Donnerstag, 20. Juni um 10 Uhr auf den Postplatz ein. Der Musikverein Talheim und die Band der Kirchengemeinde St. Franziskus werden den Gottesdienst musikalisch gestalten. Anschließend führt die Prozession vom Postplatz über die Bahnhofstraße und einer von der Jugend gestalteten Station in der Schillerstraße zur kath. Kirche St. Paulus.

Am Postplatz, in der Schillerstraße und an der kath. Kirche werden, wie es zu Fronleichnam Tradition ist, Blumentepiche gelegt. Im Gemeindezentrum beginnt gegen 12 Uhr unser Gemeindefest mit Mittagessen, Kaffee und Kuchen.

Für die Kinder sind Spiele vorbereitet. ■

## Lauffener Ferienprogramm 2019



**Vom 29. Juli bis 16. August bietet die Stadt Lauffen a.N. zusammen mit den ortsansässigen Vereinen**

**und Organisationen ein kunterbuntes Programm mit altersgerechten Angeboten an. Das Programm kann im Internet unter <https://www.lauffen.de/website/de/leben/kinderjugend/jugend/freizeit/ferienprogramm> eingesehen und ausgedruckt werden.**

Bei Interesse bitte online unter <https://lauffen.feripro.de/> bis Sonntag, 7. Juli 2019, anmelden und die dem Einleger beigefügte Einverständniserklärung ausgefüllt beim BBL oder im Rathaus unbedingt abgeben.

Ohne die ausgefüllte und unterschriebene Einverständniserklärung ist eine Teilnahme am Ferienprogramm nicht möglich.

Die Ferienpässe können dann in der Zeit von Dienstag, 23. Juli bis zum Freitag, 26. Juli 2019 im Bürgerbüro, Bahnhofstraße 54, (ggf. gegen Gebühr) abgeholt werden.

Falls Sie noch Rückfragen haben, wenden Sie sich bitte an Frau Erhardt bzw. Frau Faaß (vormittags im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 13, Telefon 07133/106-18 oder [erhardta@lauffen-a-n.de](mailto:erhardta@lauffen-a-n.de); [faassk@lauffen-a-n.de](mailto:faassk@lauffen-a-n.de)).

Schon heute bedanken wir uns bei den vielen ehrenamtlich Engagierten und Helferinnen und Helfer, ohne deren Einsatz ein solches Ferienprogramm nicht möglich wäre. ■

### Fronleichnam in Lauffen

Donnerstag, 20. Juni 2019

### Jesus in unserer Mitte

### 10:00 Uhr Heilige Messe auf dem Postplatz

**Anschließend Prozession über Bahnhof- und Schillerstraße zum Pauluszentrum, Schillerstr. 45**

**Ab 12:00 Uhr Feier im Pauluszentrum mit Mittagessen, Getränken, Kaffee und Kuchen. Für die Kinder sind Spiele vorbereitet.**



Der Musikverein Talheim und die Band der Kirchengemeinde St. Franziskus werden den Gottesdienst musikalisch gestalten.

*... kommen Sie, gehen Sie mit, feiern Sie mit ...*

## Erzählkaffee am Donnerstag, 4. Juli um 15 Uhr



Das nächste Erzählkaffee findet am Donnerstag, 4. Juli um 15 Uhr im Haus mittelpunkt, Bahnhofstraße 27, statt.

Die Erzählrunde freut sich auf Sie! Vielleicht haben Sie ja eine Geschichte für die Zuhörerinnen und

Zuhörer bereit und können erzählen, wie es im früheren Lauffen a.N. zugeht. Sie kennen das Erzählkaffee noch nicht?

Dann schauen Sie doch einmal unverbindlich vorbei. Das Team freut sich immer über neue Gäste. Sie sind auch herzlich willkommen, wenn Sie den Geschichten von früher einfach nur zuhören wollen. ■



## Der Neckar und die Martinskirche stehen im Mittelpunkt der nächsten Führungen der Gästeführer

### Der Neckar in und um Lauffen am Samstag, 22. Juni um 14 Uhr

In einer rund zweistündigen Führung am Samstag, 22. Juni, stellt Gästeführerin Terezia Berghe die Vielfalt des Lebensraumes Neckar in und um Lauffen vor.



Werner Ohsam:  
Sonnenaufgang an der Neckar-Zaber-Mündung – aus dem Wettbewerb zum Foto des Jahres 2018

War der Neckar einst – in vorchristlicher Zeit – ein reißender, felsersprengender Kelten-Fluss, so ist er heute eine Bundeswasserstraße, reguliert durch Kraftwerke und 27 Schleusen. Die Führung beleuchtet die Bedeutung des Neckars für die Stadtentwicklung in der Vergangenheit, der Gegenwart und Zukunft. Ausgewählte Stichworte dazu sind: Lebensader, Schicksalsfluss, Hochwasser, Transportweg, Zollstation zu Wasser und Land, Stromerzeugung, Fischtrappe, Fischerei, Alte Neckarbrücke, Brücke der B 27, Vogelinsel als eines der ersten Naturschutzgebiete in Deutschland, Kettenschiffahrt, Treidelweg, Flößerei, Freizeit, der Fluss in der Kunst u. a. Malerei und Literatur.

Treffpunkt für diese öffentliche Führung ist am Samstag, 22. Juni um 14 Uhr die Zaberbrücke auf dem Kiesplatz in der Kiesstraße, 74348 Lauffen am Neckar. Die Kosten für

Erwachsene betragen 5 €; Kinder nehmen kostenfrei teil. Informationen bei Gästeführerin Terezia Berghe, Tel. 01517/1214402 bzw. per E-Mail: T-Berghe@gmx.de.

### Lauffener Sonntagsführung am 23. Juni um 15 Uhr: Führung durch die Martinskirche

Die heutige evangelische Martinskirche im „Lauffener Städtle“ wurde um 1200 ursprünglich als Nikolauskapelle erbaut – zeitgleich mit der Gründung des „Städtle“. Nach der Reformation (1517) verfiel die Kirche zusehends bis sie nach einer Renovierung im Jahre 1884 als Martinskirche geweiht und neu belebt wurde.



Machen Sie mit der Gästeführerin Terezia Berghe einen ca. einstündigen Gang durch die Baugeschichte mit romanischen und frühgotischen Elementen, entdecken Sie die Fragmente der aus mehreren Schichten und Epochen bestehenden Wandmalereien im Chor und lassen Sie die kleine, schlicht ausgestattete Kirche auf sich wirken.

Treffpunkt für diese öffentliche Führung am Sonntag, 23. Juni um

15 Uhr ist die Martinskirche, Heilbronner Str., 74348 Lauffen; Kosten: 3 € für Erwachsene, Kinder sind frei. Infos bei Gästeführerin Terezia Berghe, Tel.: 01517/1214402 bzw. per E-Mail: T-Berghe@gmx.de.

### Lauffener Sonntagsführung am 30. Juni um 15 Uhr mit Gästeführer und Pfarrer i. R. Gerhard Kuppler: Die Martinskirche im Städtle

Bis Ende September gibt es regelmäßig jeden Sonntag die Lauffener Sonntagsführungen, die verschiedene Themen behandeln. Am 30. Juni präsentiert Gästeführer Gerhard Kuppler die Martinskirche. Die heutige evangelische Martinskirche im „Lauffener Städtle“ wurde um 1200 ursprünglich als Nikolauskapelle erbaut – zeitgleich mit der Gründung des „Städtle“. Nach der Reformation (1517) verfiel die Kirche zusehends bis sie nach einer Renovierung im Jahre 1884 als Martinskirche geweiht und neu belebt wurde.

Machen Sie mit dem Gästeführer Gerhard Kuppler, Pfarrer i. R., einen ca. einstündigen Gang durch die Baugeschichte mit romanischen und frühgotischen Elementen, entdecken Sie die Fragmente der aus mehreren Schichten und Epochen bestehenden Wandmalereien im Chor und lassen Sie die kleine, schlicht ausgestattete Kirche auf sich wirken.

Treffpunkt für diese öffentliche Führung am Sonntag, 30. Juni um 15 Uhr ist die Martinskirche, Heilbronner Str., 74348 Lauffen; Kosten: 3 € für Erwachsenen, Kinder sind frei. Informationen bei Gästeführer Gerhard Kuppler, Tel.: 07133/9296760 bzw. per E-Mail: kuppler.gerhard@web.de. ■

## Kostenlose Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung, oder von Behinderung bedrohte Menschen und deren Angehörigen

Immer am letzten Donnerstag im Monat von 10 bis 12 Uhr



Ein Beraterteam der EUTB berät Sie am letzten Donnerstag im Monat in Lauffen direkt am Bahnhof im Bürgerbüro mit Touristinfo Bahnhofstraße 54, Lauffen am Neckar. Jeder kann mit seinem Anliegen am besten mit vorheriger Ankündigung unter 07131/133470 oder

ohne Anmeldung zu den Sprechzeiten kommen.

Zu allen Fragen der Teilhabe können Sie sich kostenlos und unabhängig bei der EUTB beraten lassen.

Die Beraterinnen und Berater unterstützen Sie zum Beispiel bei folgenden Themen: Im Vorfeld der Beantragung von Leistungen, die Beratung soll Ihnen helfen, dass Sie selbstbestimmt leben können und dass Sie Antworten auf Fragen rund um das

Thema Behinderung und Teilhabe finden. Und zwar ganz nach Ihren individuellen Bedürfnissen, unabhängig von Trägern, die Leistungen bezahlen, oder von Leistungserbringern und die Beratung findet ergänzend zur Beratung anderer Stellen statt.

Die Termine sind immer am letzten Donnerstag im Monat von 10–12 Uhr. 27. Juni; 25. Juli; 29. August; 26. September; 24. Oktober, 28. November, 19. Dezember. ■

## Eltern-, Jugend-, und Lebensberatung des Diakonischen Werkes Heilbronn

Psychologische Beratung immer dienstags im Senfkorn – Anmeldung erforderlich

**Diakonie**  
**Kreisdiakonieverband**  
Heilbronn



Frau Gröner, Mitarbeiterin der Psychologischen Beratungsstelle im Diakonischen Werk Heilbronn, bietet regelmä-

Big jeweils am Dienstag Beratungstermine in der Außensprechstunde im evangelischen Familienzentrums Senfkorn an.

Das Angebot umfasst die Beratung von:

- Eltern z. B. zu Fragen der Entwicklung und Erziehung Ihres Kindes oder Problemen im Zusammenleben in der Familie,

- Jugendlichen z. B. bei Schwierigkeiten in der Schule, Stress mit den Eltern oder Problemen mit FreundInnen,

- Erwachsenen z. B. bei Konflikten mit sich oder Anderen, Schwierigkeiten am Arbeitsplatz, körperlichen Beschwerden ohne organische Ursachen

- Paaren z. B. bei Schwierigkeiten in der Kommunikation aber auch bei Trennung oder Scheidung.

**Beachten Sie bitte, dass Sie vorab telefonisch einen Termin vereinbaren müssen.**

**Bitte melden Sie sich dazu im Sekretariat der Psychologischen Beratungsstelle des Diakonischen Werkes Heilbronn unter: 07131/9644-20** ■

## Seniorenzentrum Haus Edelberg Lauffen a.N.

Urlaubsgefühle im Eiscafé

„Dauert es noch lange?!“, wie bei den Urlaubsfahrten mit Kindern konnte es eine Rollstuhlfahrerin schon beim Start vom Haus Edelberg kaum erwarten am Ziel zu sein. Ja, wir nahmen kurzfristig Urlaub und besuchten das Eiscafé „Vanilla“. Bei wunderbarem Ausflugswetter „roll-wanderte“ eine muntere Schar von 14 RollstuhlfahrerInnen mit ihren 14 „Schiebern“, zusammengesetzt vom Beschäftigungs-, Betreuungsteam, PflegeschülerInnen und tatkräftigen Helfern vom Förderverein den Berg zum Postplatz hinauf. Nach dem Motto: „Der Weg, mein Abenteuer!“. Aber der Aufstieg wurde mit einem herzlichen Empfang vom Eiskaffeteam und herrlichen Eisspezialitäten gekrönt. So manche Eisgenießerin wusste genau auf was sie sich freute. Ein Eiskaffee oder ein Spaghetti-Eis geht immer und ein Erdbeerbecher auch! Schön, wenn man so verwöhnt wird, denn eingeladen hat der Förderverein Haus Edelberg. Herzlichen Dank dafür! Der Heimweg war nicht mehr so schweißtreibend, aber bergab ist auch eine Herausforderung, die gut gemeistert wurde.

Allen Beteiligten und Lauffenern wünschen wir angenehme Sommergefühle und ein sonniges „Miteinander“.

Beschäftigungsteam  
Andrea Täschner

## Regelmäßige Sprechstunde des Kreisjugendamtes in Lauffen a.N.

Jeden letzten Dienstag im Monat Sprechstunde im BBL – Ohne Voranmeldung



LANDKREIS HEILBRONN

Frau Andrich bietet wieder im BBL, Bürgerbüro Lauffen a.N., Bahnhofstraße 54, Sprechstunden zur Beratung und Unterstützung von Eltern, Kindern und Jugendlichen an. Die Sprechstunde findet jeden letzten Dienstag im Monat von 14 bis 16 Uhr statt.

**Die nächsten Sprechstunde ist somit der 25. Juni.**

Jeder kann mit seinen Anliegen unangemeldet oder auch nach vorheriger Terminvereinbarung in die Sprechstunde kommen. Nach Schilderung der Situation und evtl. Rückfragen der Bezirkssozialarbeiterin wird gemeinsam nach Lösungen gesucht und das weitere Vorgehen besprochen.

Kontaktdaten: Frau Andrich, Telefon 07131/9947387, L.Andrich@landratsamt-heilbronn.de ■



Besuchen Sie uns im Internet:  
[www.lauffen.de](http://www.lauffen.de)

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

**Bekanntmachung****Bekanntmachung der Stadt Lauffen am Neckar zur Einleitung des Bebauungsplanverfahrens „Brühl 2. Änderung“ sowie des Verfahrens zum Erlass örtlicher Bauvorschriften im Bebauungsplan**

Der Gemeinderat der Stadt Lauffen hat gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) die Aufstellung des Bebauungsplans „Brühl 2. Änderung“ beschlossen und den Vorentwurf des Bebauungsplans mit zeichnerischem Teil und Textteil sowie den örtlichen Bauvorschriften gebilligt. Mit der Aufstellung des Bebauungsplans sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Schaffung von Bauflächen für die Ansiedlung eines dringend benötigten Drogeriemarktes und weiterer Dienstleistungsnutzungen in einem Teilbereich des rechtskräftigen Bebauungsplans „Brühl“ geschaffen werden. Der derzeitige Bebauungsplan setzt für den Bereich Gemeinbedarfsflächen (Bauhof/Gärtnerei) sowie gewerbliche Bauflächen fest. Der Geltungsbereich ist aus dem Abgrenzungsplan ersichtlich.

**Die Unterlagen zum Vorentwurf des Bebauungsplans**

- Abgrenzungsplan vom 23.11.2018
- städtebaulicher Entwurf (Strukturkonzept) vom 18.10.2018 (Lehen drei, Stuttgart)
- Rechtsplan Bebauungsplan, Planzeichnungen Vorentwurf vom 29.04.2019 (Lehen drei, Stuttgart)
- textliche Festsetzungen und örtliche Bauvorschriften vom 29.04.2019 (Lehen drei, Stuttgart)
- Begründung zum Vorentwurf vom 09.04.2019 (Lehen drei, Stuttgart) mit spezieller artenschutzrechtlicher Prüfung vom Oktober 2017 (Dipl. Biol. Dieter Feile)

wasserwirtschaftliche Untersuchung vom 31.05.2015 (Ingenieurbüro Winkler und Partner GmbH) sowie Stellungnahmen zur verkehrlichen und schalltechnischen Beurteilung vom 07.08.2018 (BS Ingenieure, Ludwigsburg)

**liegen in der Zeit vom 21. Juni bis 19. Juli 2019 – je einschließlich – im Rathaus Lauffen, Rathausstraße 10, Stadtbauamt, Zimmer 30 während der Öffnungszeiten zur Einsicht durch jedermann öffentlich aus.** Die Unterlagen können auch auf der Homepage der Stadt Lauffen unter [www.lauffen.de](http://www.lauffen.de) (-> Wohnen und Arbeiten -> Bauen und Sanieren -> Bebauungspläne -> aktuelle Be-

bauungsplanverfahren) abgerufen werden. Während des oben genannten Zeitraums können die Unterlagen von der Öffentlichkeit (hierzu zählen auch Kinder und Jugendliche) eingesehen, mit den Vertretern des Stadtbauamtes erörtert sowie Äußerungen schriftlich, mündlich zur Niederschrift oder per E-Mail an [info@lauffen.de](mailto:info@lauffen.de) (bitte jeweils den vollständigen Namen sowie die vollständige Adresse angeben) vorgebracht werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplanung unberücksichtigt bleiben. Es wird darauf hingewiesen, dass zur Bearbeitung des Anliegens bei Stellungnahmen von Bürgerinnen und Bürgern personenbezogene Daten wie Vor- und Familienname sowie die Anschrift (gegebenenfalls auch E-Mail und Telefonnummer, sofern angegeben) und die vorgebrachten Informationen auf Grundlage von § 4 Landesdatenschutzgesetz gespeichert werden. Die vorgebrachten Informationen werden dem Gemeinderat anonymisiert zur Entscheidungsfindung vorgelegt.

Lauffen a.N., 19. Juni 2019

Stadt Lauffen a.N.

Klaus-Peter Waldenberger  
Bürgermeister

**Das Landratsamt informiert:**

**Der Sommer naht und die Kirchen-Zeit beginnt! Sie möchten gerne heimisches Obst genießen? Vielerorts gibt es Bäume, die nicht mehr beerntet werden oder Privatpersonen, die gerne einen Anteil zum selbst Ernten abgeben möchten.**

Der Landschaftserhaltungsverband für den Landkreis Heilbronn e.V. will Angebot und Nachfrage zusammen bringen und bietet daher die kostenlose Nutzung der „Streuobstbörse“ an. Hier können Sie Obstbäume zur Ernte kostenlos oder gegen Entgelt anbieten oder sich informieren, ob jemand seine Bäume zur Ernte abgeben möchte. Zur Streuobstbörse gelangen Sie über die Internetseite des Landratsamtes Heilbronn oder indem Sie in Ihrer Suchmaschine „Streuobstbörse Landkreis Heilbronn“ einge-

ben. Falls Sie keinen Internetzugang haben, nehmen wir während unserer Dienstzeiten Ihr Inserat auch gerne telefonisch unter 07131/994299 entgegen. Die Inserate werden vor der Veröffentlichung geprüft, weshalb es über das Wochenende oder an Feiertagen zu Verzögerungen zwischen Eingabe und Freischaltung kommen kann. Auch Gesuche oder Angebote zu Obstbaumgrundstück können in der Streuobstbörse aufgegeben werden.

Nutzen Sie die regionale Ressource der Streuobstbestände und tragen Sie so aktiv zum Natur- und Klimaschutz bei. Im Kuchen, als Kompott, eingemacht oder eingefroren lassen sich übrigens auch größere Erntemengen gut verarbeiten!

**Wer Bäume zur Ernte sucht oder die Ernte abgeben möchte, kann die Streuobstbörse nutzen!**

**Ihre AnsprechpartnerInnen**

Susanne Röper (Mo. + Di. ganztägig,

Mi. vormittags) Julia Meny (Mi. nachmittags, Do. + Fr. ganztägig)

Tel. 07131/994-299 oder – 2197

Fax: 07131/994-83 299

E-Mail: [LEV@Landratsamt-Heilbronn.de](mailto:LEV@Landratsamt-Heilbronn.de)



**Kostenfreie  
Energiestart-  
beratung am**

**28. Juni im Bürgerbüro**

**Heizungsaustausch, energetische Sanierung, unübersichtliche Fördermöglichkeiten, komplizierte Gesetze und Vorschriften? Was muss ich beachten?**

Sie planen einen Austausch Ihrer Heizung, wissen jedoch nicht welches Gesetz zu beachten ist oder wie die 15 % des Erneuerbare-Wärme-Gesetzes (EWärmeG) erfüllt werden können? Sie möchten ihre Energiekosten senken oder ihr Haus sanieren und finden sich im Dschungel von unübersichtlichen Fördermöglichkeiten, komplizierten Gesetzen und Vorschriften nicht zurecht?

Antworten auf diese und weitere Fragen zu den Themen Sanierung, Sanierungsfahrplan, Fördermittel, Vor-Ort-Beratung und Energiesparen erhalten Sie bei der **kostenfreien und neutralen** EnergieSTARTberatung, die in Kooperation mit dem Landratsamt Heilbronn durchgeführt wird. Im Einzelgespräch mit den ehrenamtlichen und von **neutraler Stelle zertifizierten Energieberatern** können Sie individuelle Fragen klären oder sich ganz allgemein zum Thema Energieeffizienz und Sanierung informieren.

Die ca. 30- bis 45-minütige EnergieSTARTberatung findet am 28. Juni im Bürgerbüro in Lauffen a.N. statt und ist **für alle Einwohner des Landkreises Heilbronn kostenlos. Eine Terminvereinbarung ist notwendig.** Die Termine können unter [www.landkreis-heilbronn.de/energieberatung](http://www.landkreis-heilbronn.de/energieberatung) vereinbart werden. Dort erhalten Sie auch Informationen zu den Uhrzeiten und Räumlichkeiten. Antworten zu Fragen oder Hilfe bei der Online-Terminvereinbarung unter Tel. 07131/994-1105 bzw. -1184 oder unter [energieberatung@landratsamt-heilbronn.de](mailto:energieberatung@landratsamt-heilbronn.de).

### Agentur für Arbeit Heilbronn

**Agentur für Arbeit schließt früher**  
Die Agentur für Arbeit Heilbronn in der Rosenbergstraße 50 ist am Diens-

tag, 25. Juni wegen einer internen Veranstaltung ab 13 Uhr geschlossen. Die Service-Hotline für Arbeitnehmer ist wie gewohnt bis 18 Uhr unter 0800/4555500 (gebührenfrei) erreichbar.

## STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

**vom 08.06. – 15.06.2019**

### Eheschließungen

Sid Rinck und Christina Carolin Franze, Lauffen am Neckar, Querstraße 12  
Kevin Buchwald und Sandra Fisel, Lauffen am Neckar, Heilbronner Straße 98/1

### Auswärtsgeburt

Theo Kraft, Eltern: Marc Frank und Stephanie Kraft, Lauffen am Neckar, Paulinenstraße 6

## ALTERSJUBILARE

**vom 21.06. – 27.06.2019**

21.06.1941 Walter Karl Kudlitsch, Gradmannstraße 5, 78 Jahre

24.06.1949 Friedrich Widowski, Wilhelmstraße 24, 70 Jahre